

## Clever in die Zukunft

Badenova engagiert sich für eine neue Energiekultur

Was ist das Ziel der Energiewende? Geht es nicht darum, kommenden Generationen eine lebenswerte Umwelt zu hinterlassen? Ohne Abfällen und Klima- bzw. Umweltschäden? Diesem Ziel widmet sich der regionale Energie- und Umweltdienstleister Badenova und plädiert für eine „neue Energiekultur“.

Badenova engagiert sich seit vielen Jahren für die Energiewende: Die riesigen Potenziale an erneuerbaren Energien werden konsequent erschlossen, um einen Umbau der Energielandschaft zu erreichen. Die endlichen fossilen Energien sollen sukzessive durch die Erneuerbaren ersetzt werden. Der Umbau der Energieinfrastruktur ist dabei ein Gemeinschaftsprojekt: Nur wenn Bürger, Kommunen und Energiedienstleister an einem Strang ziehen, ist die Aufgabe erfolgreich zu meistern.

### Maßgeschneiderte Lösung

Das Badenova Engagement im Bereich erneuerbarer Energien ist breit gefächert. Privathaushalte erhalten standardmäßig Ökostrom, für Gewerbe und Industrie gibt es entsprechende Angebote. Im Rahmen der Bürgerbeteiligungsprojekte haben sich Bürger aus der Region mit ihrem Ersparnis an Ökoparks beteiligt - weitere Projekte sollen realisiert werden. Auch im Bereich der nachhaltigen Biogasnutzung ist das Unternehmen aktiv. Um zudem die Erfinder, Tüftler und Forscher in ihren Energiewende-Vorhaben zu unterstützen, gibt es den Badenova-Innovationsfonds: Über 220 Projekte wurden mit mehr als 25 Millionen Euro unterstützt und angeschoben.

### Neue Energiekultur

Ziel von Badenova ist es, den Weg für eine „neue Energiekultur“ zu ebnen. Energie gehört, wie jeder weiß, zum Leben dazu, ohne sie funktioniert keine moderne Gesellschaft. Wie wir Energie produzieren, einsetzen, einsparen oder ganz auf sie ver-

zichten: All das prägt unser Energiebewusstsein, so Badenova. Mit intelligenten Produkten, Tarifen, Dienstleistungen und Energiespartipps möchte Badenova die Menschen in der Region unterstützen - und vermitteln: Energiewende macht Spaß und sorgt letztendlich dafür, dass auch kommende Generationen eine lebenswerte Zukunft haben werden.

Eines dieser Produkte ist „Extra-Wärme“: Der Privatkunde hat die Möglichkeit, auch ohne Investitionskapital von modernster Heiztechnik zu profitieren und kann so z. B. seinen alten Ölkessel rascher entsorgen als gedacht. Statt selbst zu kaufen wählt man Contracting - ein Gewinn für den eigenen Geldbeutel und die Umwelt.



Die Badenova erschließt konsequent die riesigen Potenziale an erneuerbaren Energien. FOTO: KUNZ

Mit über 1.400 Mitarbeitern ist Badenova darüber hinaus ein leistungsstarkes mittelständisches Unternehmen, das einen hohen Grad an Wertschöpfung in der Region hinterlässt. An den diversen Standorten sorgen Arbeitsplätze, Investitionen, Gewerbesteuern, Konzessionsabgaben und Sponsoringengagement dafür, dass Badenova ein unverzichtbarer Partner der Region geworden ist.

**Badenova AG & Co. KG**, Tullastraße 61, www.badenova.de  
Telefon (kostenlos): 08 00 / 2 83 84 (Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr)



Viel Licht, Luft, Raum für die Hild Rad- und Nähwelt auf dem Firmengelände mit großem Parkplatz in der Engesserstraße

FOTO: THOMAS KUNZ

## Ein unverwechselbares Universum

Seit März 2014 sind Hild Radwelt und Hild Nähwelt im Industriegebiet Nord vereint – Konzept ist erfolgreich

Es hat sich gelohnt die Welten zu vereinen! Diese Bilanz dürfen Andrea und Thomas Merkel nach einem knappen Jahr ziehen: Im März 2014 lagerten die Spezialisten für das Kreative und Sportliche auch die Nähabteilung aus der Innenstadt aus. Entstanden ist ein Universum für Rad- und Nähfans – die Hild Radwelt und die Hild Nähwelt unter einem Dach.

Eine Vergrößerung, die sich aus der Historie erklärt: Als Ernst Hild im Jahr 1875 seinen Laden für Nähmaschinen und Zubehör in der Freiburger Innenstadt eröffnete, da waren Fortschritt und Geschwindigkeit eng gekoppelt. Der Mechaniker und seine Söhne erkannten die Zeichen der Zeit und erweiterten ihr Sortiment schnell um ein begehrtes Fortbewegungsmittel: Hild wurde zum Inbegriff des Nähmaschinen- und Fahr-

radhandels in Freiburg. Der Laden wuchs und gedieh, man brauchte mehr Fläche, musste umziehen, wuchs - bis im Jahr 2000 das Domizil für beide Bereiche nun doch aus allen Nähten platzte. Die Entscheidung, den Fahrradhandel mit Reparaturwerkstatt im Industriegebiet Nord anzusiedeln, war keine leichte - aber sie hat sich bewährt.

### Magnet im Norden

Doch das Gespür des Ehepaars Merkel erwies sich als richtig: Von Beginn an war die „Hild Radwelt“ nicht nur ein Magnet im Freiburger Norden, sondern auch eine großartige Erfolgsgeschichte mit Erweiterungsoptionen. Diese wurden mit dem Boom der E-Bikes akut. War der Absatz des elektronischen Fahrrads im Süden der Republik anfangs noch schleppend, so explodierte die Nachfrage nach den ebenso bequemen wie mittlerweile auch sehr sportli-

chen Bikes mit Rückenwind in den vergangenen fünf Jahren regelrecht. So wurde es Zeit, die flinken Flitzer auf einer großen Sonderfläche im Erdgeschoss zu präsentieren. Vom Kinderrad über Trekking- und Mountainbikes bis zu exklusiven E-Bikes namhafter Hersteller führt Hild Radwelt die gesamte Palette der Freiheit auf zwei Rädern. Probefahrten auf dem Firmengelände sind jederzeit möglich. Auf einer großen Fläche im Erdgeschoss finden Radfans sportliche Textilmode und Accessoires, die den Genuss auf zwei Rädern noch steigern.

### Nähen ist trendy

Die Nähwelt ist weiblich. Noch ein Klischee, das sich vielleicht bald als solches entpuppt. Doch noch bewundern überwiegend Frauen die Nähmaschinen, suchen nach Schnittmustern und melden sich zu Nähkursen an. Diese, so Verkaufsleiterin Eri-

ka Klostermeir, sind dermaßen begeistert, dass die „Hild Nähwelt“ bereits kräftig aufstocken musste. Auch die Reparaturwerkstatt ist gut ausgelastet.

„Bei uns bleiben keine Wünsche unerfüllt“, freut sich Thomas Merkel stellvertretend für die Radwelt. Und Andrea Merkel weiß: „Die Party findet bei uns statt.“ Mit dieser Party ist übrigens ein Kindergeburtstag besonderer Art gemeint: Nach der Kuchenschlacht im passend dekorierten Raum sitzen die kleinen Gäste stolz im Atelier an ihrer Nähmaschine und tragen am Ende des Nachmittags ihre eigene Tasche oder ein Kuschelkissen nach Hause. Und das ist dann erst der Anfang...

Sigrid Hofmaier

**Hild Radwelt & Nähwelt**, Engesserstraße 9 - 11, 07 61/28 29 50, www.hild-radwelt.de, **Nähwelt**: 07 61/2 82 95 90, www.hild-naehwelt.de



Die „Energiewende für alle“ – für die Region, für alle Bürger, für die Wirtschaft und die Öffentliche Hand – ist das nachhaltige unternehmerische Ziel von Badenova. FOTO: ZVG

## „Region ist da, wo g’schwätzt wird“

Der Vita Naturmarkt beweist seit 30 Jahren, dass „bio“ nicht extravagant und teuer sein muss

Frische, Genuss und Lebensfreude - das sind die Säulen, auf denen die Waren-Überzeugung der Riefelins ruht. Vertrauen, Zuwendung und Geborgenheit sind Attribute, mit denen Inhaber Edgar Riefelin den Umgang der Mitarbeiter untereinander und mit den Kunden beschreibt. Alles miteinander bildet die ganz besondere Melange des Bio-Fachmarkts in der Robert-Bunsen-Straße.

Der unabhängige Familienbetrieb ist ein Vollsortimenter mit umfangreichem Frischtheken-Angebot an Käse, Fleisch, Wurst, Fisch, veganen Spezialitäten und Feinkost, Molkereiprodukten sowie einer Riesenauswahl an Obst und Gemüse. Die Familie definiert den Regionalbegriff auf eigene Art und Weise: „Region ist für uns da, wo g’schwätzt wird.“ Insofern gehört auch das Elsaß zur Region. Und das

Fleisch darf aus der näheren Umgebung und aus dem Allgäu kommen. Hauptsache, es entspricht den hohen Standards und ist bio-zertifiziert. Das nämlich ist ein „Must have“ im Vita Naturmarkt.

Doch das ist erst der Anfang: Vorbei am Sortiment aus Lebensmitteln namhafter Bio-Hersteller gelangt man in den hinteren Teil des Naturmarkts. Hier finden sich die Spezialgebiete der Eheleute Riefelin: Das große Wein- und Spirituosenangebot ist „seiner“ Sache, Ursula Riefelin ist für ein breites Sortiment an stylischer Ökonomie zuständig. Die Firmenkultur setzt auf Werte wie Partnerschaft, Vertrauen und Eigenverantwortung. „Dass un-



Große Auswahl und Kompetenz auch in Wein und Spirituosen: Vita Naturmarkt FOTO: HUF

seren Kunden immer wiederkommen, ist eine Folge des guten Angebots und des Umgangs miteinander. Unsere Mitarbeiter geben jeden Tag ihr Bestes; dafür sollen sie auch auf Augenhöhe mit den Kunden kommunizieren“, sagt Edgar Riefelin, der den Kun-

den nicht als „König“, sondern als Partner sieht. Als Gleichener unter Gleichen also, der zu schätzen weiß, was hier tagtäglich geleistet wird.

### „Ich fühle mich entspannt und entschlernigt“

„Es ist diese ganz besondere Atmosphäre“, schwärmt ein Geschäftsmann aus Gundelfingen, der nicht nur wegen des Sortiments im Vita Naturmarkt einkauft, sondern auch „weil ich mich sofort entspannt und entschlernigt fühle, wenn ich eintrete.“ Eine schöne Bestätigung für Edgar Riefelin, der bekennet: „Je länger ich das mache, desto höher wird die Motivation.“

Sigrid Hofmaier

**Vita Naturmarkt**, Robert-Bunsen-Straße 6, Kontakt: 07 61/50 05 08, www.vita-naturmarkt.de, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 9 bis 19 Uhr, Samstag 9 bis 18 Uhr

1. Adresse für  
**VW + Audi**



Audi



**Gehlert**  
GmbH & Co. KG

www.gehlert.de  
0761 / 51046-0  
Tullastraße 82  
79108 Freiburg